

Budget pro 1911 der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **12 (1911)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

G. Budget pro 1911

der

Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft.

Einnahmen.

Saldo letzter Rechnung	Fr.	180.—
Beitrag des Staates Aargau	„	200.—
Beitrag der Stadt Aarau	„	100.—
Zinse	„	20.—
Jahresbeiträge von 210 Mitgliedern	„	1680.—
Bußen für Verspätung in der Ablieferung der Mappen	„	100.—
	<u>Fr.</u>	<u>2280.—</u>

Ausgaben.

Entschädigung an auswärtige Vortragende	Fr.	50.—
Abonnements von Zeitschriften	„	950.—
Vergütung an den Bibliothekar	„	200.—
Vergütung an den Aktuar	„	50.—
Vergütung für Delegierte an die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft	„	40.—
Drucksachen, Inserate, Diverses	„	230.—
Porti	„	100.—
Anschaffung von neuen Mappen	„	25.—
Kredit für Museumsanschaffungen	„	200.—
Versicherung des Museums	„	50.—
Beitrag an den Museumsfond	„	200.—
Saldo auf neue Rechnung	„	185.—
	<u>Fr.</u>	<u>2280.—</u>

Der Museumsfond beträgt Ende 1910 Fr. 807.65

Aarau, den 1. Dezember 1910.

Der Kassier: H. Kummler.